



BEKANNTMACHUNG 1. ÄNDERUNG

Kriterien zur Teilnahme am 46. Bundeswettbewerb der Jungen und Mädchen 2014

Die bisher geltenden Kriterien werden auch für die neue Saison bestätigt. Der umfassende Ansatz der Kriterien für die Teilnahme am Bundeswettbewerb folgt dem Gedanken des längerfristigen Leistungsaufbaus. Dabei wird Abwechslung und die Breite in der sportlichen Ausbildung unterstrichen. Zu frühe Spezialisierung ist ungeeignet.

Maßstab bleibt der Anspruch an die Qualität ohne Verzicht auf Quantität. Grundlage dafür bilden eine abwechslungsreiche und gut angeleitete Ausbildung, motivierende und konstruktive Begleitung und Rückmeldung in Training und Wettkampf sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit von Übungsleitern, Sportlern und Eltern nebst der Unterstützung durch die Vereinsführung.

Ziel für 2014 ist es, mindestens in einem Teilwettbewerb auf Platz 3 bis 6 zu kommen und in der Gesamtwertung im vorderen Bereich eine Platzierung Plätzen 3 bis 6 zu erreichen.

Ä

Für die Finanzierung soll am bisherigen Verfahren festgehalten werden. In den Vereinen sollte daher rechtzeitig eine klare Absprache getroffen werden, was bezahlt der Verein, welchen Eigenbeitrag steuert der Sportler bei. Der LRVS wird einen Anteil des Startgeldes, bestimmte Anzahl an Betreuern, Kosten der Bootstransporte zahlen, auf die Vereine werden Anteile des Startgeldes, die Bekleidung sowie Kosten für weitere Betreuer umgelegt.

Termin BW JuM Donnerstag, 3. bis Sonntag 6. Juli 2014

Ort auf dem Kalksee in Rüdersdorf

Kriterien sind grundsätzlich verbindlich, über Ausnahmen entscheidet der Sprecherrat RJS

- Teilnahme an den Talentiaden (Herbst 2013 in Leipzig und Frühjahr 2014 in Dresden)
- Besitz der Technikstufen 1 und 2
- Teilnahme an Eilenburger Frühjahrsregatta über Langstrecke, Schlagzahlrennen und Normalstrecke
- Teilnahme an Regatta Bad Lobenstein für endgültige Qualifikation
- Nominierung durch Sprecherrat der Ruderjugend Sachsen
- Teilnahme am Vorbereitungstreffen

Durchführung

- zur Auswertung des Winterhalbjahres auf der Besprechung Ende März, soll jeder Verein aufzeigen, welche Sportlerinnen und Sportler infrage kommen, damit ein erster Überblick zum Team Sachsen möglich ist,
- zur Frühjahrs-Regatta in Eilenburg soll vorzugsweise in den Bootsklassen (LS, SZ und 1000m) gestartet werden, in denen der Start zum BW beabsichtigt ist

Steffen Buschmann
Landesjugendleiter
Eilenburg, den 10.11.2013